

Plakatwettbewerb

Was können wir für eine
gerechtere Welt beitragen?

1. Preis



Jurybericht

Ein Plakat, das fast nur aus Schrift besteht, mit einer einfachen und klaren Botschaft – das hat die Jury überzeugt. Ein echter Hingucker, der zum Nachdenken anregt mit aktuellen Themen, die uns alle etwas angehen. Bei näherem Hinschauen zeigt sich der Hintergrund als Zusammenstellung von Zeitungsartikeln. Kleines, feines Detail: Eine Illustration eines Gehirns fungiert als Rufzeichen - Punkt unter dem Buchstaben „I“. Dazu ein Zitat eines Jurymitgliedes: „Die Menschen in der dritten Welt verhungern nicht, weil wir zuviel essen, sondern weil wir zuwenig denken.“

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern/Teilnehmerinnen für die vielen guten Beiträge und ihr Engagement für diesen Wettbewerb. Wir gratulieren den drei Preisträgern aus BMHS und AHS ganz herzlich.

Die Jury

Mag. Theo Lang / Fachinspektor für AHS und BMHS, bischöflicher Schulumtsleiter
Dr. Karoline Artner / Gemeinschaft der Frohbotschaft Batschuns
Dr. Michael Willam / Fachbereichsleiter Ethik und Lebensgestaltung der Diözese Feldkirch
Peter Felder / Grafikdesigner

Plakatwettbewerb

Was können wir für eine
gerechtere Welt beitragen?

2. Preis



Jurybericht

Dieses Plakat gefiel der Jury besonders gut, weil es aus zwei Ebenen besteht. Einmal aus einem weichen Bild aus der Natur, mit der Symbolik der Löwenzahnsamen, die in die Welt hinausfliegen. Zum zweiten die grafische Ebene mit den Puzzleteilen, die über dem Foto liegt. In diesen Teilen sind die Informationen platziert und bilden einen Zusammenhang. Das Puzzle zeigt auf, dass wir alle Teil eines Ganzen sind. Zusätzlich wurden am Rand des Plakates Teile ausgeschnitten, was dem Betrachter den Eindruck eines echten Puzzlespiels vermittelt.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern/Teilnehmerinnen für die vielen guten Beiträge und ihr Engagement für diesen Wettbewerb. Wir gratulieren den drei Preisträgern aus BMHS und AHS ganz herzlich.

Die Jury

Mag. Theo Lang / Fachinspektor für AHS und BMHS, bischöflicher Schulumtsleiter
Dr. Karoline Artner / Gemeinschaft der Frohbotschaft Batschuns
Dr. Michael Willam / Fachbereichsleiter Ethik und Lebensgestaltung der Diözese Feldkirch
Peter Felder / Grafikdesigner

Plakatwettbewerb

Was können wir für eine
gerechtere Welt beitragen?

3. Preis



Jurybericht

Eine schön umgesetzte Idee mit dem „ökologischen Fußabdruck“ (jene Fläche auf der Erde, die notwendig ist, um den Lebensstil und Lebensstandard eines Menschen dauerhaft zu ermöglichen. Als Maßeinheit gilt: Hektar pro Person und Jahr). Originell gezeichnet aus der Perspektive der Schuhe. Bei genauem Hinschauen sind auf den Schuhsohlen die Umweltbelastungen, bez. Umweltentlastungen zu sehen. Die Figur mit roter und grüner Fahne erinnert an die Ampelfarben Rot für „Stop“ und Grün für „Weiterfahren“. Der Text in Englisch wird vor allem von Jugendlichen verstanden.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern/Teilnehmerinnen für die vielen guten Beiträge und ihr Engagement für diesen Wettbewerb. Wir gratulieren den drei Preisträgern aus BMHS und AHS ganz herzlich.

Die Jury

Mag. Theo Lang / Fachinspektor für AHS und BMHS, bischöflicher Schulumtsleiter
Dr. Karoline Artner / Gemeinschaft der Frohbotschaft Batschuns
Dr. Michael Willam / Fachbereichsleiter Ethik und Lebensgestaltung der Diözese Feldkirch
Peter Felder / Grafikdesigner